

## Lyxor eröffnet Niederlassung in Frankfurt

**Frankfurt, 20. November 2019.** Lyxor hat die Integration der Equity Markets & Commodities („EMC“)-Vermögensverwaltungsaktivitäten der Commerzbank samt des verwalteten Vermögens in Höhe von 16 Mrd EUR abgeschlossen. Vor einem Jahr, im November 2018, hatte die Société Générale Group, die Muttergesellschaft von Lyxor, das EMC-Geschäft der Commerzbank [gekauft](#).

Im Rahmen der Integration hat Lyxor in Frankfurt am Main eine Asset-Management-Niederlassung eröffnet, die unter dem Namen Lyxor International Asset Management SAS Deutschland („Lyxor Deutschland“) firmiert. Lyxor Deutschland bündelt alle aktiven und passiven Investmentaktivitäten von Lyxor in Deutschland sowie das ehemalige EMC-Asset-Management-Geschäft der Commerzbank unter einem Dach – dazu zählt insbesondere die Produktpalette von ComStage, einem der führenden ETF-Anbieter im deutschen Privatkundengeschäft.

Lyxor ist seit 2010\* in Deutschland präsent. Dank des robusten Setups der Commerzbank und des Know-hows ihrer Vermögensverwaltungs-Profis vor Ort ist Lyxor nun in der Lage, sein Angebot an aktiven und passiven Anlagelösungen zu erweitern und einen nahtlosen Kundenservice anzubieten.

Die gemeinsame Leitung der Niederlassung übernehmen Guillaume de Martel und Thomas Timmermann, Co-Heads von Lyxor Deutschland. De Martel ist für das Portfoliomanagement und die Produktentwicklung verantwortlich, Timmermann für Vertrieb und Marketing<sup>1</sup>. Unterstützt werden sie von einem erweiterten Experten-Team in Frankfurt.

Institutionelle wie auch Privatanleger profitieren von einer erweiterten Produkt- und Servicepalette, die unter anderem kostengünstige ETFs, innovative Lösungen im Bereich ESG sowie neu entwickelte Smart Beta- und Fixed-Income-Produkte umfasst. Investoren können auf eine der größten europäischen ETF-Produktpaletten zugreifen, mit über 300 Auswahlmöglichkeiten. Anleger profitieren dabei von Lyxors Tradition als Innovator und einer führenden Marktposition im europäischen ETF-Markt, dem Know-how der Commerzbank bei deutschen Wertpapieren und ihrem Wettbewerbsvorteil im schnell wachsenden ETF-Retail-Markt.

Die Verschmelzung einzelner ETFs von Lyxor und ComStage wird größere und liquidere Anlagemöglichkeiten schaffen. Lyxor achtet darauf, mögliche negative Auswirkungen für bestehende ComStage-Investoren zu vermeiden und eine Änderung des Fonds-Domizils sowie eine Schließung von ETFs zu umgehen. Bis Mitte 2020 soll die Zusammenführung abgeschlossen sein.

Institutionelle Anleger aus Deutschland und Österreich können von bewährten quantitativen Anlagestrategien für Overlay-Management, Multi-Asset, europäische Anleihen und globale Aktien profitieren. Ferner können sie die Expertise des Teams bei der Entwicklung von Lösungen für Bilanz- und Regulatorikfragen nutzen und auf die schnell wachsende alternative OGAW-Plattform zu Diversifizierungszwecke zugreifen.

"Wir setzen auf unsere kombinierten Stärken, unsere geteilten Werte und unsere gemeinsame Vision der Vermögensverwaltung, um einen noch stärkeren Vermögensverwalter im Herzen Europas aufzubauen. Ich bin überzeugt, dass wir gemeinsam dank unserer ETF-Expertise und Innovation, des aktiven Asset Managements und eines tiefen Verständnisses des deutschen Retail-Marktes noch besser aufgestellt und gerüstet sind, um unsere Kunden mit ihren sich wandelnden Bedürfnissen zu unterstützen", sagt **Lionel Paquin, CEO von Lyxor Asset Management**.

"Die Eröffnung der Niederlassung von Lyxor Asset Management in Deutschland ist ein wichtiger Schritt in der laufenden Integration der von der Société Générale von der Commerzbank übernommenen EMC-Aktivitäten. Die neue Plattform wird es Lyxor ermöglichen, seine Position in

Europa, insbesondere auf dem deutschen Markt, weiter zu stärken und gleichzeitig das Angebot von Société Générale in Deutschland zum Nutzen unserer Kunden zu komplementieren", kommentiert **Guido Zoeller, Group Country Head Germany & Austria für Société Générale.**

\* Über die Société Générale

<sup>1</sup> Guillaume de Martel war zuvor CEO von Lyxor Intermediation, dem Execution Desk von Lyxor. Thomas Timmermann etablierte die EMC-Produktplattform der Commerzbank als einen der wichtigsten Anbieter von Finanzinstrumenten in Deutschland und initiierte die aktiven und passiven Asset Management-Aktivitäten, unter anderem von ComStage.

#### Pressekontakt:

Stefanie Henn  
Edelman Deutschland  
[teamlyxor@edelman.com](mailto:teamlyxor@edelman.com)  
t: +49 (0)221 82828 127

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen mehr von Lyxor Asset Management erhalten wollen, antworten Sie bitte mit „Vom Verteiler nehmen“ an [teamlyxor@edelman.com](mailto:teamlyxor@edelman.com).

---

#### Hinweise für die Redaktion:



Die **Lyxor Asset Management Group** („die Lyxor-Gruppe“), die direkt oder indirekt zu 100 Prozent zur Société Générale gehört und insbesondere aus zwei Tochtergesellschaften besteht <sup>(1)</sup> <sup>(2)</sup> ist ein europäischer Spezialist für Asset Management und Experte für alle Anlagestile – aktiv, passiv oder alternativ. Von ETFs bis hin zu Multi-Management, mit Assets under Management sowie Assets under Advisory in Höhe von 156,9 Milliarden Euro\*, entwickelt die Lyxor-Gruppe innovative Anlagelösungen, um langfristigen Herausforderungen in der Vermögensverwaltung gerecht zu werden. Dank ihrer Experten sowie ihres Researchs und langjähriger quantitativer Erfahrung kombiniert die Lyxor-Gruppe die Suche nach Performance und Risikomanagement.

<sup>(1)</sup> *Lyxor Asset Management S.A.S. wird von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Aufsichtsbehörde) unter der Nummer GP98019 reguliert.*

<sup>(2)</sup> *Lyxor International Asset Management S.A.S. wird von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Aufsichtsbehörde) unter der Nummer GP04024 reguliert.*

\* *Einschließlich 18,8 Mrd. EUR Assets under Advisory. Äquivalent zu 175,1 Mrd. USD an verwalteten und beratenden Vermögen (einschließlich 21 Mrd. USD an beratenden Vermögen) per Ende Oktober 2019. Sowie einschließlich Assets under Management der Commerz Funds Solution, akquiriert im Mai 2019.*